

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Dienstag, den 7. April 1970, 8.30 Uhr:

Mit der Südströmung sind von Montag auf Dienstag nur südlich des Alpenhauptkammes strichweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte wird mit Andauer des Föhns die Nullgradgrenze in Süd- und Osttirol bis nahe 1000 m, in Nordtirol bis nahe 1500 m Höhe steigen. In den Staulagen der Alpensüdseite sind geringe bis mäßige Niederschläge zu erwarten.

Die Neuschneesicht der letzten Tage wurde vom Wind stark verfrachtet. Erwärmung und Sonneneinstrahlung werden heute mehrfach oberflächliche Lawinen auslösen. Die Altschneedecke wird nur in Ausnahmefällen mitgerissen. Besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden ist in den Lawinenstrichen, vorwiegend in jenen mit sonnseitigem Einzugsgebiet Vorsicht zu empfehlen.

Die in Kammlagen in den letzten Tagen neu gebildeten Schneebretter erfordern bei Schitouren vor allem an süd- bis ostseitigen Hängen höchste Vorsicht. Die Schwimmschneeunterlage an schattseitigen Hängen auch im Waldbereich bedingt eine latente Schneebrettgefahr.

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Dienstag, den 7. April 1970, 7.45 Uhr:

Mit der Südströmung sind vom Montag auf Dienstag nur südlich des Alpenhauptkammes strichweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte wird mit Andauer des Föhns die Nullgradgrenze in Süd- und Osttirol bis nahe 1000 m, in Nordtirol bis nahe 1500 m Höhe steigen. In den Staulagen der Alpensüdseite sind geringe bis mäßige Niederschläge zu erwarten.

Die Neuschneesicht der letzten Tage wurde vom Wind stark verfrachtet. Erwärmung und Sonneneinstrahlung werden heute mehrfach oberflächliche Lawinen auslösen. Die Altschneedecke wird nur in Ausnahmefällen mitgerissen. Besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden ist in den Lawenstrichen, vorwiegend in jenen mit sonnseitigem Einzugsgebiet Vorsicht zu empfehlen.

Die in Kammlagen in den letzten Tagen neu gebildeten Schneebretter erfordern bei Schitouren vor allem an süd- bis ostseitigen Hängen höchste Vorsicht. Die Schwimmschneeunterlage an schattseitigen Hängen auch im Waldbereich bedingt eine latente Schneebrettgefahr.